

Presserat prüft Beschwerden gegen Bild

Berlin. Wegen eines Artikels über die jüngsten Beschlüsse zur Coronabekämpfung prüft der Deutsche Presserat derzeit eine Beschwerde gegen Springers *Bild*. Wie der Presserat am Dienstag mitteilte, richtet sich die Beschwerde an einen am Sonnabend im Boulevardblatt erschienenen Beitrag, in dem drei namentlich genannte Wissenschaftler als »Lockdownmacher« bezeichnet wurden. Dabei veröffentlichte *Bild* sowohl im Print als auch online Fotos der Experten. Laut Presserat liegen insgesamt 84 Beschwerden gegen den Beitrag vor. Die Beschwerdeführer kritisieren, durch die Berichterstattung werde der falsche Eindruck erweckt, die Wissenschaftler würden Maßnahmen gegen die Coronapandemie ergreifen. Dies sei jedoch nur durch die Politik möglich. Die Darstellung verbreite Verschwörungsmymen und sei zudem »ein Aufruf zur Hetze gegen Wissenschaftler«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/416233.presserat-prueft-beschwerden-gegen-bild.html>